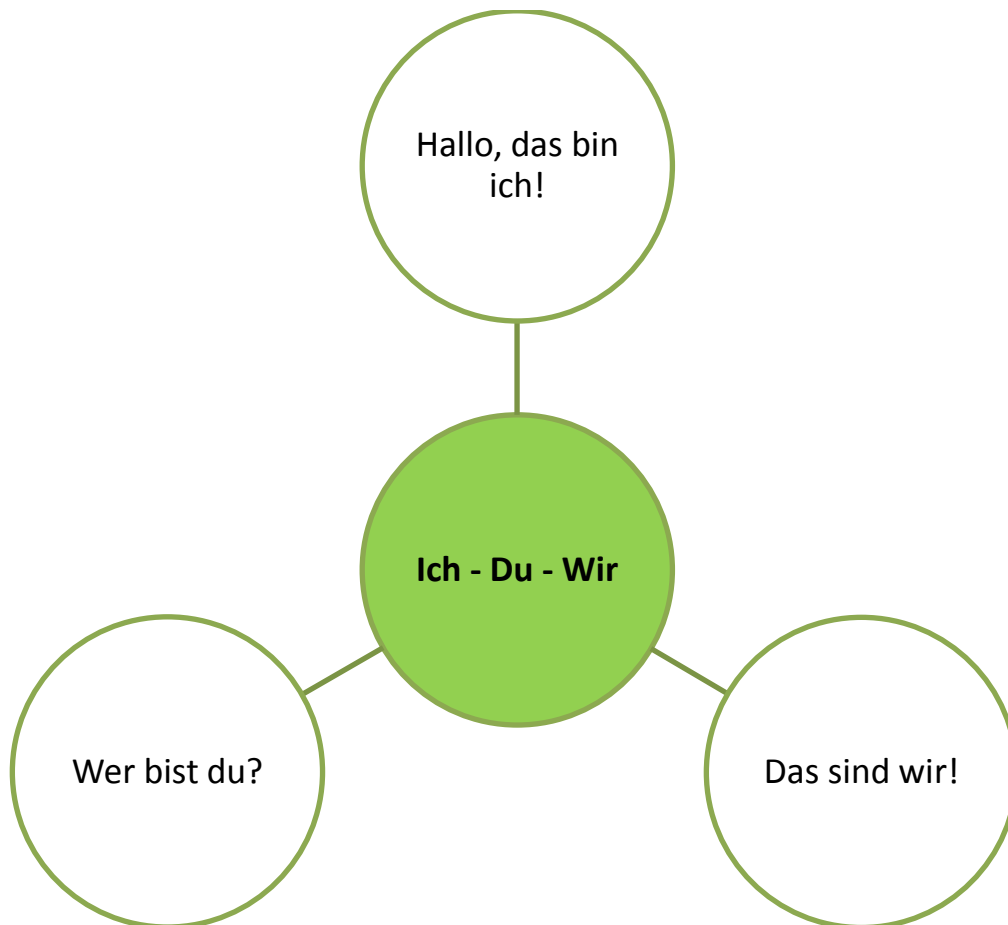


Ich – Du – Wir



Stand der Sprachkenntnisse	Schülerinnen und Schüler ... <input checked="" type="checkbox"/> mit geringen Sprachkenntnissen <input type="checkbox"/> mit Grundkenntnissen in der Alltagssprache <input type="checkbox"/> mit Unterstützungsbedarf in der Bildungs- und Fachsprache
Fach	Deutsch als Zweitsprache
Zeitraumen	4-6 Wochen, je nach Sprachstand

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler lernen über sich selbst zu sprechen und von anderen Neues zu erfahren.

Kompetenzerwartungen während der Alphabetisierung in der Zweitsprache

Den Lernprozess beobachten

1 Hören, Sprechen und Zuhören

1.2 Verstehend zuhören

1.2.1 Gesprochene deutsche Sätze und Texte von Hörmedien verstehen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- richten in Zuhörsituationen ihre Aufmerksamkeit bewusst auf das Gesagte.

1.2.2 Gesprochene deutsche Sätze und Texte in Gesprächssituationen verstehen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- geben nonverbal (z. B. Schultern hochziehen) und verbal (z. B. einfaches Nachfragen) zu erkennen, wenn sie etwas sprachlich nicht verstehen.

1.4 Zu anderen sprechen

1.4.1 Sich funktionsangemessen ausdrücken

Die Schülerinnen und Schüler ...

- formulieren Fragen, Bedürfnisse und Anliegen mit einfachen sprachlichen Mitteln (z. B. *Darf ich etwas essen? – Ich habe Hunger.*).

1.5 Gespräche führen

1.5.1 Sich auf dem individuellen Sprachstand an Gesprächen beteiligen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- stellen soziale Kontakte her durch Begrüßung, Verabschiedung, Sich-Vorstellen, Danken, Bitten, mit grundlegenden sprachlichen Formeln und Gesten.

2 Lesen – mit Texten umgehen

2.2 Über Lesefertigkeiten verfügen

2.2.1 Laute, Silben und Wörter erlesen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erkennen Buchstaben und Buchstabenverbindungen im deutschen Schriftsystem (z. B. <au>, <äu>, <eu>, <ei>, <ie>, <ch>, <sch>, <pf>) und ordnen diese dem entsprechenden Laut zu.
- erlesen Lautgruppen und Wörter synthetisierend.

Den Lernprozess beobachten

Den Lernprozess beobachten

Ich – Du – Wir

3 Schreiben

3.1 Über Schreibfertigkeiten verfügen

3.1.1 Unverbundene und verbundene Schriftzeichen beherrschen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- setzen Laute der Zweitsprache in Buchstaben und Buchstabenkombinationen einer unverbundenen Schrift und einer verbundenen Schrift um.

4 Sprache – Wortschatz und Strukturen entwickeln und untersuchen

4.1 Wortschatz situationsgemäß verwenden

4.1.1 Aktiv über altersgemäßen Wortschatz in der Zweitsprache verfügen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verfügen über grundlegenden, altersgemäßen Wortschatz (z. B. aus den Bereichen Ich – Du – Wir, Lernen, Orientierung im Raum – Zeit – Gesellschaft, Miteinander leben und sich wohl fühlen) und den der Unterrichtsfächer der eigenen Jahrgangsstufe.

Den Lernprozess beobachten

Kompetenzerwartungen nach der Alphabetisierung in der Zweitsprache

Den Lernprozess beobachten

1 Hören, Sprechen und Zuhören
1.2 Verstehend zuhören
1.2.2 Gesprochene deutsche Sätze und Texte in Gesprächssituationen verstehen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- geben nonverbal (z. B. Schultern hochziehen) und verbal (z. B. einfaches Nachfragen) zu erkennen, wenn sie etwas sprachlich nicht verstehen.

1.4 Zu anderen sprechen
1.4.1 Sich funktionsangemessen ausdrücken

Die Schülerinnen und Schüler ...

- formulieren Fragen, Bedürfnisse und Anliegen mit einfachen sprachlichen Mitteln (z. B. *Darf ich etwas essen? – Ich habe Hunger.*).

1.5 Gespräche führen
1.5.1 Sich auf dem individuellen Sprachstand an Gesprächen beteiligen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- stellen soziale Kontakte her durch Begrüßung, Verabschiedung, Sich-Vorstellen, Danken, Bitten, mit grundlegenden sprachlichen Formeln und Gesten.

2 Lesen – mit Texten umgehen
2.1 Über Leseerfahrungen verfügen
2.1.1 Lesesituationen erfahren

Die Schülerinnen und Schüler ...

- nutzen unterschiedliche Medien (z. B. Preisschilder, Informationstafeln, Fahrpläne) an außerschulischen Lernorten (z. B. im Museum, Bahnhof, Geschäft, Supermarkt, am Marktstand) zum Lesen.
- nutzen Angebote von Leseecken, Büchereien, Buchhandlungen, Mediatheken, auch in unterschiedlichen Sprachen, um die Vielfältigkeit an unterschiedlichen Lesarten kennenzulernen.

2.3 Über Lesefähigkeiten verfügen
2.3.1 Strategien zur Erschließung des Wortschatzes nutzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verwenden individuell angelegte Wörterlisten (auch zweisprachig) oder Wörterbücher zum Nachschlagen.

2.3.2 Strategien zur Informationsentnahme nutzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erlesen kurze und sprachlich einfache Texte sinnentnehmend, in dem sie vor, während und nach dem Lesen Lesestrategien verwenden.

Den Lernprozess beobachten

Den Lernprozess beobachten

Ich – Du – Wir

3 Schreiben
3.1 Über Schreibfertigkeiten verfügen
3.1.2 Über eine individuelle Handschrift verfügen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- gehen mit Schrift gestalterisch um und achten auf die Übersichtlichkeit und Wirkung ihrer Schriftstücke in unterschiedlichen Größen auf verschiedenen Materialien (z. B. große Schrift auf einem Plakat oder an der Tafel).

4 Sprache – Wortschatz und Strukturen entwickeln und untersuchen
4.1 Wortschatz situationsgemäß verwenden
4.1.1 Aktiv über altersgemäßen Wortschatz in der Zweitsprache verfügen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verwenden Floskeln und feststehende Redewendungen situationsgemäß (z. B. *Wie heißt du? – Das verstehe ich nicht.*).

4.2 Sich in der deutschen Sprache bewusst ausdrücken
4.2.2 In zielsprachlicher Form Fragen stellen und Anliegen ausdrücken

Die Schülerinnen und Schüler ...

- drücken Fragen, Wünsche oder Aufforderungen durch passende Intonation des Deutschen aus, auch in unvollständigen Sätzen.

Den Lernprozess beobachten



Lexikalische Bereiche und syntaktische Mittel

Lexikalische Bereiche	Syntaktische Mittel
Begrüßung und Verabschiedung	<ul style="list-style-type: none">• Guten Morgen / Hallo / Auf Wiedersehen
Höflichkeitsformeln	<ul style="list-style-type: none">• Bitte. / Danke. ...
Vorlieben und Fähigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• Ich mag ... / Ich mag nicht ...• Ich kann ... / Ich kann nicht ...
Kennenlernen, Vorlieben und Fähigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• Wie heißt du?• Was magst du?• Was machst du?

Anregungen für die Unterrichtsgestaltung

<p style="text-align: center;">Individuell lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilder-Wörterheft/Wörterheft erweitern • Einen großen Personenriss (z. B. auf Tapetenrollen) mit Fotos und Zeichnungen ergänzen • Einfache Steckbriefe zusammenstellen • Gegenstände und Buchstaben mit Knetmasse oder anderen Materialien darstellen 	<p style="text-align: center;">Gemeinsam lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören und Sprechen durch Stimmmodulation trainieren (laut, leise...) • Wortschatz durch Tastspiele aufbauen • Gegenstände und Wortkarten zuordnen • Tätigkeiten pantomimisch darstellen • <i>Wir</i>-Collage herstellen • Einen Geburtstagskalender erstellen • Geburtstage feiern • Spiel- und Bewegungslieder hören und singen • Kleine Interviews durchführen • Einfache Dialoge mit Handpuppen nachspielen • Gemeinsam essen
<p style="text-align: center;">Lernen lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hinhören und Nachfragen lernen und erproben • Mit Arbeitsmaterialien vertraut werden (Stifte, Heft, Schere ...) • Wortschatzspiele nutzen • Partner- und Gruppenarbeit einüben 	
<p style="text-align: center;">Im Alltag lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schulumgebung kennenlernen • Schulpaten einladen 	<p style="text-align: center;">Voneinander lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich in verschiedenen Sprachen begrüßen und verabschieden • In der Erstsprache zählen • Die Herkunftsländer auf der Weltkarte markieren • Einfache Reime, Lieder und Gedichte einbringen



Mögliche Indikatoren zur Beobachtung des Lernprozesses

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verstehen in Gesprächen einfache Aussagen zum Lernfeld und reagieren darauf angemessen.
- verwenden aktiv den Wortschatz der oben genannten lexikalischen Bereiche.
- wenden die oben genannten syntaktischen Mittel an.
- wissen um die Höflichkeitsrituale der deutschen Kultur.
- stellen sich selbst vor.
- nehmen Kontakt zu anderen Kindern in der Gruppe auf (je nach Persönlichkeit des Kindes).